

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31

Wolgemothen selben Herrungen Hochgelehrten gnädigen Herrn  
vonn gehorsam vwillig dienst sein. Herrn. H. Albrecht  
Zinner. Auf die Art vor aufgangen und f. ge. v. v.  
Zinnst bereich und schreiben. Vonn zu Herr. Dignitäten  
von Brandis Zinnerfragen und bei demselben in geheim  
Zinschindern was Zinn und Gült. von Welt voin  
traid. auch anderer Gerichait. Obrigkeit und dienst  
bedarf zu der Herrschaft Mayenfeld gehören. mit sammt  
den Breinigen und Confirren. Auch was verpflichtnis  
oder pamtentnis dieselb Herrschaft habe, und als dann, für  
quad solches in geschribt zu berichten. Demselben nach  
Vonn voin der Sachen haben mit voin und pesten  
für in freizuerstirren tagen. an dem gedachten von  
Brandis. auch vormalts bei etlichen. Voinigen personen  
in der Herrschaft Mayenfeld. und anderen orten, den voin  
ningen versteinen, erkündet. Und haben aber. voinmalts  
die Zinn und gültten halb. zu der gemelten Herrschaft  
gehörig. an dem selben von Brandis und den anderen  
nicht anders. weder voinnder noch voin frunden  
ningen. dann voin. H. H. H. solits vormalts  
Christlichen anfangt und abentrouet hat, das dann  
nach seinem anslag in einer Zinn. voin voin gült  
an jährlicher gült bracht. Und aber die Art. H.  
Herr. Zinner von Kuringegg. Caspar Maltrig Cristoff Hfernt.  
Vnd Joh. Jacob Wimbach haben das vormalts alles nach  
vonn versteinentnis angeplagen und gerordet. Das die  
gemelte Herrschaft zu gemainen Jahren voin gült H.  
Jährlicher gült viel ertragen müchte. Vnd ist aber  
Duzemal das Ablos. <sup>und die</sup> Zinnsthaft in sonnder mit gerordet  
sonnder alle Herr und Gült Ablos. Zinnsthaft Ger  
lichait und Obrigkeit durch den von Brandis Zinner.





63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94



vnderrecht geben. Der obersait halben finden wir  
 keinen anmugl. Dann zu Aylanus gehören die hohen  
 Bericht ainens Herren zu Aysenfeld und die andern  
 dem von Hylannenberg. Der Dronigen und  
 Confrien halb. sind wir bericht worden zum besten  
 hinauffroerz gegen fur bis Aitten in ain wasser  
 genant Landrodt demselben wasser nach ab bis  
 in den stein. Und herabroerz gegen. Cüternberg ver-  
 mainen die zu Aysenfeld bis herab zu ainem zer-  
 brochen Schloss. auff der Staig. zu nächst. vnder der Ley  
 und von dann grad neben durtz ober in den stein.  
 und dem stein nach auf bis in das obgemelt wasser  
 Landrodt. Aber Herr Ludwigs von Brandenburg  
 herot vermainen herabroerz mit wasser dann bis  
 an die gemelten Leyze auff der Staig. Zu der vierten  
 seiten gegen Prestigens wasser auch bis zu ainem altes  
 zerbrochen Schloss und Prungen und von dann  
 dem verbig nach neben hinuff und herab hat man  
 gut bericht und machet ist kein zerung an demselben  
 Der verpüttung halb werden wir bericht das die  
 von Aysenfeld ain verpüttung und verstemmung  
 haben mit den püntzen der maynung wir dann die  
 in Prestigens mit denselben püntzen auch haben.

#  
 86 Die aber an der von  
 Brandis wissen und  
 87 willen bestehen

Sotheis alles wir f. x. hienit beichteten Anzungen  
 und mit verhalten wullen. fu. dyt beuelh nach  
 wasser das wir gehandlen wissen. Den selben thum  
 quaden wir uns hienit beuelhen gnediglich  
 zubedencken. Dat veltreff am Sonntag nach  
 Pally. Anno d. m. c. c. l. v. quinto

L. B.

Willig und gehorsam  
 Jacob Wittenbach und  
 Felip Aysenle.

19. Oct. 1505.

In Vorgerichte des Herrn Erzmeysters J. Dorn  
 geleitet von Herrn M. Ko. für die in Sammelgüter  
 Hans Kalk. Thurballein sind Paten des Regiments  
 um die Kontinuität zu bringen vorkommen.  
 gütlicher Güter.

Worms, den 19. Oct. 1505.